

14. Mai 2021

Unsere Kampagnenmodels - hier stellen wir Euch Mirko vor

Im Rahmen unserer Kampagne "Fair nach vorne" haben wir Kolleg*innen gefragt, warum sie sich in der EVG engagieren, was sie mit ihrer Gewerkschaft verbinden und weshalb sie ein Gesicht der EVG geworden sind. Heute: Mirko Schade.



Steckbrief:

- Name: Mirko Schade
- Alter: 54
- Beruf: Fachreferent Organisation Winterdienst
- Betrieb: DB Services GmbH
- Mitglied seit: 01.09.1984

Darum engagierst du dich bei der EVG:

Ich habe vor 36 Jahren mein Mitgliedsbuch von einem Gewerkschafter bekommen, der schon 50 Jahre Mitglied war. Er überreichte es mir mit den Worten, in der Gewerkschaft sein, heißt ein Leben lang zu kämpfen.

Für mich bedeutet das unter anderem, dass ich mich 31 Jahre nach der Wiedervereinigung Deutschlands aktiv für die Abschaffung der Lohnungleichheit zwischen Ost und West bei der DB Services GmbH einsetze.

Die EVG bedeutet für dich:

Eine starke Gemeinschaft bedeutet für mich, dass die EVG eben keine Klientelpolitik betreibt, sondern für die Interessen aller Eisenbahner eine gemeinsame Plattform in der Auseinandersetzung mit dem DB Konzern als Arbeitgeber darstellt.

Darum machst du bei der Kampagne mit:

Es ist mir wichtig, Gesicht zu zeigen. Rund 188.000 Mitglieder in der EVG sind eben nicht nur anonyme Statistik, sondern ein lebendiger und entschlossener Beweis für die starke Gemeinschaft. Unsere Gewerkschaft ist durch ihre Mitglieder kraftvoll, engagiert und durchsetzungsstark. Darum zeige ich Gesicht und mache somit unser aller Arbeit personalisiert sichtbar.